



## ( 37 ) Information der

*Pater Pio Gebetsgruppe „St. Laurentius Bulgenbach“ - Gebetsandacht im Geiste des Hl. Pater Pio  
Der Segen des Herrn sei mit Euch und Eueren Familien, und allen, die Euch am Herzen liegen.  
Pater Pio!*

### **Der unheimliche Auftrag: Stehlt die Zeit!**

*Der Teufel hat eine weltweite Versammlung einberufen. In der Eröffnungsansprache sagte er zu seinen Dämonen: „ Wir können die Christen nicht davon abhalten, in die Gemeinde zu gehen. „Wir können sie auch nicht davon abhalten die Bibel zu erkennen um die Wahrheit zu erkennen. Wir können sie auch davon abhalten, daß Sie eine persönliche Beziehung voller Liebe, zu Jesus entwickeln und beten. Wenn sie dieses Verhältnis zu ihm gewinnen ist unsere Macht über sie gebrochen. Und wenn sie beten sind wir in Gefahr. Laßt ihnen ihren Lebensstil, aber stehlt ihnen ihre Zeit so, daß sie ihre Liebesbeziehung zu Jesus nicht aufbauen können – und auf keine Fall - beten! Das ist mein Auftrag an Euch, die Engel der Unterwelt. Lenkt sie davon ab!“*

**„Wie sollen wir das anstellen?“ fragten seine Dämonen.**

*Beschäftigt sie ständig mit der ganzen Fülle von unwichtigen Nebensächlichkeiten des alltägliche Lebens und denkt Euch immer etwas neues aus um ihre Gedanken zu Beherrschen“, antwortete der Teufel. „ verleiht sie dazu, daß sie viel ausgehen, viel verbrauchen und verschwenden, viel ausleihen und wiederum ausborgen. Überredet die Ehefrauen, daß sie sich ganz auf ihren Job konzentriere und unendliche Stunden an ihrem Arbeitsplatz verbringen . Und überzeugt die Ehemänner davon,, jede Woche sechs, am besten sieben Tage zu Arbeiten , jeden Tag 10 – 12 Stunden. Nur so könne sie sich ihren sinnlosen Lebensstil leiste.*

**Haltet sie davon ab, Zeit mit ihren Kindern zu verbringen und für sie zu beten. Wenn ihre Familien schließlich auseinandergebrochen sind, wird ihnen ihr Zuhause keinen Schutz mehr bieten. Stopft ihre Köpfe**

***so voll , daß sie die leise Stimme des heiligen Geistes nicht mehr hören können.***

*Verführt sie dazu ständig ihre Radio oder ihren Cassettenrecorder einzuschalten, wenn sie Autofahren. Seht zu, daß unermüdlich der Fernseher. Der Videorecorder, der CD Player und der Computer in ihrer Nähe laufen. Und paßt auf , daß in keinem Geschäft und in keinem Restaurant dieser Welt irgendwann während des Tages oder in der Nacht harmonische Musik zu hören ist, bombardiert sie vielmehr mit zottiger und aufpeitschender Musik so laut wie ihr könnt. Das wird allmählich ihre Gedanken vergiften und die Einheit und die Verbundenheit mit dem Reich Gottes und Christus zerstören.*

*Überschwemmt die Frühstückstische mit Zeitungen und Zeitschriften. Hämmert ihnen 24 Stunden lang am Tag die neusten Nachrichten ein. Bedeckt die Straßen mit Schilder und Plakaten für irgend welche Produkte, und redet ihnen ein, daß sie diese unbedingt zum glücklich sein brauchen. Überflutet ihre Briefkästen mit Werbung, mit Angeboten von Gratis – Produkten und Diensten die falsch Hoffnung hervorrufen. Bildet in den Zeitschriften und auf den Titelseiten schöne gut geformte Models ab, damit die Ehemänner immer mehr glauben, daß äußere Schönheit entscheidend ist und sie ihre Frauen unaktiv finden . Auch das wird dazu beitragen, die Familien ganz schnell zu zerstören.*

*Laßt sie auch nicht im Urlaub zu Ruhe kommen. Gebt euch alle Mühe sie ständig abzulenken und zu beschäftigen, so daß sie erschöpft und voller Unruhe aus dem Urlaub kommen.*

***Seht zu, daß sie sich nicht durch Spaziergänge und Wanderungen in der Natur erfreuen und auf keine Fall etwa Gottes Schöpfung bewundern.*** *Schickt sie statt dessen in Vergnügungsparks, Discos, zu Sportveranstaltungen, Konzerten und ins Kino. Euer Ziel muß sein, daß sie beschäftigt , beschäftigt und noch einmal beschäftigt sind. Daß sie nur keine Zeit mit der Fragen nach dem Sinn des Lebens und mit Gott verbringen.*

Wenn sie sich mit anderen Christen treffen, dann laßt sie nicht über Gott sprechen, sondern erfüllt ihre Gespräche mit Klatsch so, daß sie sich mit einem schlechten Gefühl verabschieden. **Vor allen sage ich euch immer wieder , haltet sie davon ab, daß sie Zeit zum Gebet und dass sie keine Zuneigung ihren Kindern schenken können. Zeit um Gott zu loben und zu preisen. Ich kann das Gejaule nicht ausstehen, es macht mich wahnsinnig!**

Laßt ja nicht ab in eueren Bemühungen. Sie müssen immerzu überbeschäftigt sein, damit sie keine Evangelisation veranstalten und Seelen für Gott gewinnen können. Liefert ihnen für diese angeblichen Mangel an Zeit so viele gute Entschuldigungen, daß sie sich keine Kraft mehr von Gott hohlen. **Bald werden sie aus ihrer eigenen Kraft leben und ihre Gesundheit, ihre Familie und Gott für die „ Sicherheit das Ansehen vor der Welt und ein gutes Gehalt " opfern.**

**Es wird funktionieren!**

Es war ein tolle Treffen. Die Dämonen gingen eifrig an ihren Auftrag, die Christen überall in der ganzen Welt noch mehr zu Beschäftigen und zu jagen ihnen noch mehr einflüstern, sie müssen hierhin und dorthin rennen.

Was meinst Du?

Bei wem ist der Teufel mit diesem Konzept erfolgreich. Vielleicht auch bei Dir?

**Viele schütteln empört den Kopf?**

**Aber frage Dich ehrlich, wem dienst du wirklich mit dieser ganzen Geschäftigkeit???**

